

# Inhalt

<b>10</b>	<b>Die Organisation des Buchhandels</b>	
<b>10.1</b>	<b>Vereine und Verbände (Volker Titel)</b> .....	5
	<i>Vereine und Verbände zwischen Reichsgründung und Krönischer Reform 5 – Korporativ gestützte Usancendebatten 5 – Verlegervereine 7 – Berliner Verlegerverein 7 – Leipziger Verlegerverein 8 – Stuttgarter Verlegerverein 10 – Allgemeiner freier Verlegerverein 11 – Deutscher Verlegerverein 13 – Sortimentervereine 14 – Verein der deutschen Sortimentbuchhändler 14 – Lokale Sortimentervereine in Leipzig und Berlin 17 – Verein Leipziger Kommissionäre 18 – Korporative Selbsthilfe: Der Unterstützungsverein Deutscher Buchhändler und Buchhandlungsgehilfen 19 – Verband der Kreis- und Ortsvereine 22 – Das Reformwerk: Funktionserweiterung des Börsenvereins und Usancenfixierung 24 – Die Statutenrevision 1879/1880 24 – Die Septemberkonferenzen 1887 in Frankfurt am Main 26 – Neue Satzungen und Buchhändlerische Verkehrsordnung 29 – Das Buchhändlerhaus in Leipzig 31 – Struktur und Funktion des Börsenvereins bis zum Ersten Weltkrieg 33 – Der Börsenverein als Zentralverband 33 – Mitglieder 33 – Frauenfrage 34 – Ausländer 35 – Hauptversammlungen 35 – Debatten um »Schmutz und Schund« 38 – Vorstand 39 – Ausschüsse 40 – Geschäftsstelle 44 – Bibliographische Verzeichnisse und Deutsche Bücherei 45 – Dem Börsenverein angeschlossene Vereine 47 – Konfliktfelder 48 – Kundenrabatt: Regionale Differenzierung, Ausnahmeregelungen, Sperrmaßnahmen 48 – Verleger- und Sortimenterinteressen 53 – Auchbuchhandel 55 – Kartell Diskussion und »Bücherstreit« 56</i>	
<b>10.2</b>	<b>Ausbildungsverhältnisse und Arbeitsmarkt (Monika Estermann)</b> .....	60
	<i>Ausbildungsprobleme 60 – Lebensläufe 60 – Ansätze zur Regulierung der Ausbildung 62 – Bemühungen um eine Standardisierung 66 – Arbeitsmarkt 68 – Betriebsdichte 68 – Die soziale Situation 69 – Frauen im Buchhandel 72</i>	
<b>11</b>	<b>Verbreitender Buchhandel</b>	
<b>11.1</b>	<b>Der Sortimentsbuchhandel (Georg Jäger Mit Beiträgen von Angelika Eysel und Christine Haug)</b> .....	78
	<i>Der Buchhändler zwischen »Kulturfaktor« und Kaufmann, Gewerbefreiheit und Innungsgedanken 78 – Statistische Befunde und ihre Interpretation 86 – Nebengeschäftszweige 95 – Zur wirtschaftlichen Lage des Sortimentsbuchhandels 99 – Die Umfrage des Börsenvereins und des Deutschen Verlegervereins 1907 104 – Schleuderei, Kundenrabatt, Mindestrabatt 107 – Emil Strauß – vom Saulus zum Paulus 110 – Sechs Millionen jährlich für das Sortiment? 112 – Mindestrabatt 113 – Geschäftspraxis und Betriebsabläufe 116 – Sortimentlager 119 – Ansichtsendungen 121 – »Reklame ist heutzutage Trumpf!« – Schaufenstergestaltung 124 – Ostermess-Arbeiten 128 – Filialisierung 130 – Die Entwicklung der Buchführung 132 Geschäftshaus und -räume 138 – Die Grüneberg'sche Buchhandlung in Braunschweig 140 – Nicolaische Buchhandlung in Berlin – Gräfe und Unzer in Königsberg 143 – Leseräume und Bücherstuben 147 – Bücher- und Lesestuben als Vermittlungsinstanz der literarischen Moderne – das Beispiel München 149 – Der Kunsthandel als Nebengeschäft 152 – Buchbinder, Drucker, Papier- und Schreibwarenhändler 159</i>	
<b>11.2</b>	<b>Konfessioneller und politischer Sortimentsbuchhandel (Gangolf Hübinger und Helen Müller)</b> .....	177
	<i>Katholischer Sortimentsbuchhandel 177 – Protestantische Sortimentsbuchhandlungen 181 – Sozialdemokratischer Sortimentsbuchhandel 186 – Jüdische Sortimenter 190</i>	

<b>11.3</b>	<b>Der Antiquariatsbuchhandel (Georg Jäger und Reinhard Wittmann)</b> .....	195
	<i>Das Geschäft des Antiquariatsbuchhandels</i> 195 – <i>Der Begriff des Antiquariats</i> 195 – <i>Berufsbild und Berufserfordernisse</i> 195 – <i>Beschaffung, Verzettelung, Lagerhaltung</i> 199 – <i>Kataloge, Preisbestimmung</i> 201 – <i>Bücherauktionen</i> 205 – <i>Zur Geschichte des Antiquariatsbuchhandels</i> 208 – <i>Entstehungsbedingungen und Marktlage</i> 208 – <i>Beispiele: Kataloge zu Goethe, seinem Umkreis und seiner Zeit um 1900</i> 213 – <i>Internationalität</i> 214 – <i>Wissenschaftliches und bibliophiles Antiquariat</i> 219 – » <i>Spezialgeschäfte und Spezialisierung</i> « 219 – <i>Bibliotheken als Kunden</i> 222 – <i>Bibliophilie</i> 227 <i>Topographie</i> 236 – <i>Die wichtigsten Standorte: 237 – Leipzig</i> 237 – <i>Berlin</i> 251 – <i>München</i> 257 – <i>Augsburg</i> 262 – <i>Frankfurt a.M.</i> 263 – <i>Köln und Bonn</i> 266 – <i>Ulm</i> 268 – ... <i>und viele weitere Firmen</i> 269 – <i>Modernes Antiquariat</i> 270	
<b>12</b>	<b>Gewerbliche und gesellige Leseinstitutionen</b>	
<b>12.1</b>	<b>Leihbibliotheken und Lesezirkel (Georg Jäger)</b> .....	281
	<i>Leihbibliotheken</i> 281 – <i>Die Leihbibliothekskrise</i> 286 – <i>Bestandsentwicklung</i> 287 – <i>Agitation der Schriftsteller und Verleger</i> 289 – <i>Verein deutscher Leihbibliothekare</i> 293 – <i>Novitäten-Lesezirkel</i> 297 – <i>Zeitschriftenverleihanstalten und Zeitschriftenlese-zirkel</i> 300 – <i>Journal-Lesezirkel der Buchhandlung von W. Adolf &amp; Comp. (H. Hengst) in Berlin</i> 301 – <i>Leseverein der Carl Rocco'schen Buchhandlung in Bremen</i> 302 – <i>Zeitschriftenlese-zirkel als Hauptbetriebe</i> 303 – <i>Zeitschriftenverlage und Lesezirkel</i> 305 – <i>Agitation des Kolportagebuchhandels gegen Zeitschriftenlese-zirkel</i> 308	
<b>12.2</b>	<b>Lesegesellschaften und literarisch-gesellige Vereine (Georg Jäger)</b> .....	314
	<i>Bürgervereinigungen und Sonderformen</i> 316 – <i>Mitglieder</i> 319 – <i>Zwecksetzung und Aktivitäten</i> 323 – <i>Gesellschaftshaus</i> 326 – <i>Bibliothek</i> 329 – <i>Finanzierung und Geschäftsbetrieb</i> 334	
<b>13</b>	<b>Autoren (Rolf Parr unter Mitarbeit von Jörg Schönert)</b> .....	342
	» <i>Beruft</i> oder » <i>Berufung</i> ?« <i>Entwicklungslinien in der Professionalisierung von Autorenrollen und Selbstverständnissen</i> 343 – <i>Das Ausgangskonzept des »freien Schriftstellers«</i> 343 – <i>Relativierung der Selbststilisierung: Autoren-Handwerker und »geistige« Arbeiter</i> 348 – <i>Professionalisierungsschübe im Spannungsfeld von »freier Schriftstellerei«, »geistiger Arbeit« und »Textwarenproduktion«</i> 351 – » <i>Aschenbrödel-tum</i> «: <i>Die soziale Situation der Schriftsteller um 1890</i> 357 – <i>Autorenförderung</i> 358 – <i>Selbsterhöhung</i> 359 – <i>Organisierte Interessenvertretung</i> 360 – <i>Professionalisierung im Zuge der Modernisierungsprozesse um 1900</i> 369 – <i>Autoren-honorare</i> 372 – <i>Die veränderte Situation der Autoren im Ersten Weltkrieg</i> 375 – <i>Geistige »Arbeiter«: Autoren in der Revolution</i> 377 – <i>Differenzierende Konstellationen</i> 379 – <i>Geschlechterdifferenz</i> 379 – <i>Redakteure und Journalisten</i> 382 – <i>Wissenschaftliche Autoren</i> 385 – <i>Populärwissenschaftliche Autoren</i> 387 – <i>Autoren von Kinder- und Jugend-Literatur</i> 389 – <i>Übersetzerinnen und Übersetzer</i> 391 – <i>Musik-schriftsteller</i> 393 – <i>Gruppenbildung von Autoren</i> 393	
<b>14</b>	<b>Bibliotheken und Leserlenkung (Peter Vodosek)</b> .....	409
	<i>Zur historischen Situation</i> 409 – <i>Die Volksbibliotheken bis zum Beginn der Bücherhallenbewegung</i> 409 – <i>Entwicklungen im Ausland</i> 409 – <i>Vorläufer in Deutschland</i> 410 – <i>Arbeiterbibliotheken</i> 411 – <i>Katholische Aktivitäten</i> 412 – <i>Der Verein vom Hl. Karl Borromäus</i> 412 – <i>Evangelische Aktivitäten – Die Innere Mission</i> 412 – <i>Jüdische Glaubensgemeinschaft</i> 413 – <i>Bürgerlich-liberale Aktivitäten</i> 413 – <i>Die »Freie Volksbildung«</i> 414 – <i>Die Organisationen</i> 414 – <i>Die Gesellschaft für Verbreitung von Volksbildung</i> 414 – <i>Die Comenius-Gesellschaft</i> 416 – <i>Die Deutsche Gesellschaft für ethische Kultur</i> 416 – <i>Staatliche Fördermaßnahmen</i> 416 – <i>Das sächsische Beispiel</i> 417 – <i>Wissenschaftliche Bibliotheken</i> 418 – <i>Neue Informations-</i>	

	<i>bedürfnisse von Wissenschaft, Industrie und Wirtschaft, Anfänge des Dokumentationswesens</i> 420 – <i>Universitätsbibliotheken</i> 420 – <i>Technische Hochschulen</i> 421 – <i>Spezialbibliotheken</i> 421 – <i>Dokumentation und Wissensordnung</i> 421 – <i>Zentrale und Gemeinschaftsaufgaben</i> 422 – <i>Die Bücherhallenbewegung</i> 423 – <i>Bestandsprofil</i> 425 – <i>Rückblick</i> 428 – <i>Die Neue Richtung</i> 429 – <i>Auswirkungen auf das Bibliothekswesen</i> 430 – <i>Der Richtungsstreit</i> 431 – <i>Bibliotheken und Buchhandel</i> 432 – <i>Der »Bücherstreit«</i> 432 – <i>Die Gründung der Deutschen Bücherei</i> 435	
<b>15</b>	<b>Der militarisierte Buchhandel im Ersten Weltkrieg (Siegfried Lokatis) .....</b> 444 <i>Der Belagerungszustand als rechtliche Grundlage der Militärzensur</i> 444 – <i>Die Zensoren</i> 446 – <i>Von der Zeitungs- zur Bücherzensur</i> 448 – <i>Ausführregelungen</i> 455 – <i>Bücher für die Truppe</i> 457 – <i>Auswirkungen des Krieges auf die Buchproduktion</i> 458 <i>Die »Fahrbare Feldbücherei«</i> 462	
<b>16</b>	<b>Beziehungen zum Ausland (Monika Estermann) .....</b> 470 <i>Die Situation vor der Reichsgründung</i> 470 – <i>Die Intensivierung des Auslandsbuchhandels nach der Reichsgründung</i> 473 – <i>Verbesserte Rahmenbedingungen</i> 473 – <i>Am Export beteiligte Firmen</i> 475 – <i>Der Beruf des Exportbuchhändlers</i> 475 – <i>Exportierende Verlage</i> 477 – <i>F. A. Brockhaus</i> 477 – <i>Herder</i> 479 – <i>Spezialisierte Exportfirmen</i> 480 <i>Otto Harrassowitz</i> 480 – <i>Exportsortimente</i> 484 – <i>Gustav Adolph von Halem</i> 484 – <i>Absatzzahlen und Absatzgebiete</i> 487 – <i>Absatzgebiete</i> 490 – <i>Deutsche Verlage im Ausland</i> 494 – <i>Vertretungen</i> 495 – <i>Filialgründungen</i> 496 – <i>Breitkopf &amp; Härtel</i> 497 – <i>Franz Hanfstaengl</i> 499 – <i>Staatliche und organisatorische Förderungsmaßnahmen</i> 500 <i>Ausstellungen</i> 501 – <i>Projekte zur Förderung des Handels mit den USA und China</i> 504 – <i>Der Erste Weltkrieg</i> 507 – <i>Auswirkungen auf die Exportfirmen</i> 507 – <i>Propagandakrieg</i> 509 – <i>Ausfuhrverbote und Kennzeichnungspflicht</i> 512 – <i>Das Kriegsende</i> 513	
	<b>Das Profil der Buchhandelsepoche (Monika Estermann und Georg Jäger) .....</b> 518 <i>Das Profil der Buchhandelsepoche in Stichworten</i> 518 – <i>Profil des Gesamtbuchhandels</i> 519 – <i>Struktur des Buchhandels</i> 525 – <i>Schwerpunkte der Produktdifferenzierung</i> 526	
	Die Autoren des Bandes .....	529
	Register der Bände 1,1 – 1,3.....	531